BASISARTIKEL
4 Kunst und Mode
RAINER WENRICH

THEMA

STUDIUM
10 Kleidung aus ungewöhnlichen Materialien
ALEXANDRA KÜRTZ

SEKUNDARSTUFE I
11 Mode – Design – Kunst
ANNKATHRIN GOCKEL

SEKUNDARSTUFE II
12 «Paper-Dress» – Fragile Mode
HENNING HARMS

STUDIUM
15 Einen Ärmel weiter schlagen
Tagebucheinträge auf Jacken, Hosen und Röcken
CATERINA HEGER

SEKUNDARSTUFE I
17 «Süß aussehen»
oder: Wie schön sind wir?
PATRICIA BOOK

SEKUNDARSTUFE II
19 Entwickeln einer Kollektion nach Junya Watanabe
Ausschnitt aus einer Facharbeit im Leistungskurs Kunst
ARIANE HEYER/RAINER WENRICH

PRIMARSTUFE
35 Die Insektenfrau – Das Kleid der Bienenkönigin
ULLA GOHL-VÖLKER

SEKUNDARSTUFE II
39 Kunst verführt Mode verführt Kunst
RAINER WENRICH

KONTEXT

41 Nur der Schein trügt nicht…
STEPHANIE HÖLL

DISKUSSION

44 Kunst statt Pädagogik
BARBARA WICHELHAUS

45 Hilfloses Kunstgetue
Gegen eine modische Unart, Kunstpädagogik zu betreiben
HUBERT SOWA

ANALYSE + INTERPRETATION

46 Zum Beispiel: Elizabeth Peyton
Starkult und Malerei
ANGELA STAUBER

MAGAZIN

50 Veranstaltungen
51 Veranstaltungen/Rezensionen
52 Rezensionen
54 Vorschau/Autoren

MATERIALTEIL

Das Heft enthält einen Materialteil mit Kommentar für die Sekundarstufe II:

22 Kunst und Mode
RAINER WENRICH

Der Materialteil ist für € 1,50/Stückpreis (Best.-Nr. 92286) auch gesondert beim Verlag erhältlich.

Inhaber der Bildrechte, die wir nicht ausfindig achen konnten, bitten wir, sich beim Verlag zu melden. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.
Die Redaktion

Richtigstellung
Zum Beitrag Biehler (S. 18 ff.) in K+U 295/05: Fotograf der Abbildungen S. 20 ist Alex Mertins, das Foto auf der hinteren Umschlaginnenseite (oben) kommt von Roman Mensing. Die Abbildungen 4 und 5 (S. 21) stammen nicht aus dem Unterricht von Frau Biehler – sie wurden von der Redaktion eingefügt. «Lüften» geht zurück auf ein Konzept des Künstlers Wolfgang Spanier (Düsseldorf), auf dessen Inhalte Frau Biehler implizit verweist, indem sie den Titel zitiert.

© Miyake Design Studio

*Issey Miyake (*1938) «Frame Work: Woven» Herbst/Winter 2001*

Zu diesem Heft

Das Zusammentreffen von Kunst und Mode wurde in den letzten Jahren durch zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen dokumentiert (z. B. der Beitrag von Hussein Chalayan auf der Biennale in Venedig, 2005).
Für den Kunstunterricht ergibt sich aus diesen Begegnungsmomenten und wechselseitigen Bereicherungen ein vielfältiges Gestaltungsfeld. Das vorliegende Themenheft möchte zur theoretischen und bildnerischen Auseinandersetzung an der Schnittstelle von Kunst und Mode anregen. Im Basisartikel kann der intensive Blick auf das Ineinandergreifen von Kunst und Mode, von bildender und angewandter Kunst, nachvollzogen werden. Hier wird aufgezeigt, inwieweit das Themenfeld von Kunst, Mode und Kleidung als Gestaltungs- und Kommunikationsform die Lern- und Erfahrungsumgebungen in die Schule integriert, mit denen eine Reflexion der vielfältigen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen unterstützt werden kann. Die Unterrichtsbeispiele aus unterschiedlichen Schularten zeigen ein Spektrum an Gestaltungsmöglichkeiten auf: von der Untersuchung und ästhetischen Anwendung ungewohnter (Kleider)-Materialien über die kunstwissenschaftliche Annäherung bis hin zum Einblick in das am professionellen Modedesign orientierte Entwerfen. Der Materialteil liefert einen exemplarischen Überblick zu dem Phänomen der Überschneidung der Gestaltungsbereiche von Kunst und Mode. Zusätzlich enthält er weitere Vorschläge für die ästhetische Praxis im Kunstunterricht. Der Kontext diskutiert über Möglichkeiten und Grenzen der pädagogischen Implementierung von jugendlichen Lebenswelten.

Rainer Wenrich